



# HAWAR SCHOOL TALKS

EINMISCHEN STATT WEGSCHAUEN

#HAWARmachtSchule



Gefördert durch ENGAGEMENT GLOBAL mit Mitteln des



# Warum School Talks?



Die globale Flüchtlingsfrage stellt Deutschland nicht nur als Land, sondern insbesondere auch die Schulen vor Ort vor **enorme Herausforderungen**. Populisten und Extremisten aller Couleur kreieren eine „**wir gegen die**“-Mentalität, die einen offenen Dialog zunehmend erschwert. Umso wichtiger ist es deshalb, dass junge Menschen unterschiedlichen Sichtweisen kennenlernen. An öffentlichen Schulen gibt es jedoch nur **selten eine differenzierte Auseinandersetzung** mit diesen Inhalten. Viele Lehrer und Schüler fühlen sich mit solchen Themen alleingelassen. Ein Punkt, an dem die School Talks von HAWAR.help ansetzen, einem Bildungsprojekt, das durch Engagement Global und dem **Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung** sowie der **Robert Bosch Stiftung** unterstützt und gefördert wird.



# Was ist ein School Talk?

**Dokumentarfilm**  
zur Sensibilisierung der  
Schüler\*innen

Ca. 25  
Min.

Aufgabe zur  
Vorbereitung



**Vortrag & Dialog von  
Gast**  
zum Motivieren der  
Schüler\*innen

Ca. 60  
Min.

Aufgabe zur  
Nachbereitung

[Hier mehr als Video](#)

## Thema: **Diskriminierung & Menschenrechte**

Der Verein **HAWAR.help** sensibilisiert mit dem Projekt "**School Talks**" Jugendliche für die globalen Zusammenhänge von Flucht, Diskriminierung und Genozid. Durch einen **kurzen Dokumentarfilm** über die Verfolgung der Jesiden, **moderierter Diskussion** und einer **offenen Gesprächsatmosphäre** werden Jugendliche angeregt, über Toleranz, Integration und die Zusammenhänge zwischen Armut, Krisen und Diskriminierung nachzudenken.

"School Talks" setzt den **Genozid an den Jesiden als Fallstudie** ein und macht somit Jugendliche auf die Fluchtursachen und die Tragweite von **Menschenrechtsverletzungen** aufmerksam. Ein ausgewählter Gast moderiert die Diskussion, spricht über seine eigenen Erfahrungen und motiviert die Schüler/innen zum **Aktivwerden** gegen Diskriminierung und Menschenrechtsverletzungen.

# Einige unserer Gäste



**Tugba Tekkal**  
Ehemalige  
Bundesligaspielerin  
und Initiatorin der  
Scoring Girls

**Ali Can**  
Sozialaktivist,  
Autor, Gründer des  
Interkultureller  
Frieden e.V. ,  
Journalist



**Düzen Tekkal**  
Menschenrechts-  
aktivistin und  
Journalistin



**Denise  
M'Baye**  
Schauspielerin und  
Sängerin



# Ziele



**Vermittlung** von Wissen über die Verfolgung von Minderheiten und über die Ursachen von Konflikten und Flucht.

70 %  
geben an  
mehr zu  
wissen

Bildung eines **Perspektivenwechsels** bei den Jugendlichen durch die Identifizierung mit verfolgten Menschen.

60 % geben  
an sich  
identifizieren  
zu können

**Verbreitung:** Die Schüler zu Multiplikatoren zu machen & zu ermutigen sich gegen Ungerechtigkeit einzusetzen.

72 %  
geben an  
motiviert  
zu sein

Abbau von Vorurteilen und Rassismus  
Aufbau von Toleranz

# Beispiel School Talk in Münster



**Münster, 2. April 2019** – In Münster haben circa 150 Schüler\*innen der Oberstufe an dem School Talk teilgenommen. Nach dem kurzen Dokumentarfilm über die Verfolgung der Jesiden hat Tugba Tekkal, ehemalige Bundesligaspielerin und Gründerin der Initiative Scoring Girls, mit den Schüler\*innen über Flucht, Diskriminierung und Rassismus gesprochen. Bewundernswert waren die Reaktionen der Schüler\*innen - sie waren nicht nur sehr interessiert an dem Schicksal der Jesiden, sondern von vielen wurde der Wunsch geäußert auch helfen zu wollen. Nach dem School Talk hat sich eine Aktionsgruppe unter den Schüler\*innen gebildet, die am Tag der Menschenrechte am 10.12. eine Aktion an der Schule durchführen will. Auch das Feedback der Lehrer\*innen war sehr positiv. Sie meinten, Ihn ginge das Thema nicht mehr aus dem Kopf und dass sich ihr Blick auf ihr eigenes Leben noch einmal deutlich verändert habe.

# FAQ



Für wen?	Schüler/innen ab der 9. Klasse (14-18 Jahre) in ganz Deutschland
Schulart?	Für alle Schultypen geeignet
Veranstaltungsgröße?	Ab circa 100 Schülern/innen
Dauer?	Circa 2 Schulstunden (1,5 Std.)
Wann?	April 2019 bis Oktober 2019
Passende Fächer?	Gesellschaftswissenschaften (Politik, Recht, Ethik, Geschichte, Sozialwissenschaften, Demokratiebildung); Interkulturelle Bildung
School Talks ist kostenfrei durch die Förderung der Robert Bosch Stiftung und des BMZ.	



# Feedback & weitere Referenzen



*„ (...) seitdem ich heute einen Filmausschnitt ihres Filmes "Háwar" in der Schule (MBO) gesehen habe, sind sie ein Vorbild für mich (...) Ich habe mir vorgenommen, mich intensiver mit diesem Thema auseinander zu setzen, und zu helfen, wo ich nur kann in meiner Freizeit. Ich möchte ihnen noch einmal danken.“*  
(Schülerin der Martin- Buber -Oberschule in Berlin Spandau)

*„Radikalisierung und Probleme mit der Migration im Schulalltag noch viel zu oft tabuisiert werden. Wir hatten solche Fälle ja auch schon an der Schule und sollten offener darüber reden.“*  
(Schüler der Brøndby Oberschule in Berlin Steglitz)

- School Talks an **50 Gymnasien und Realschulen**
- School Talks an Universitäten, wie **University of Munich/Washinton/Central Florida/Victoria**
- Screening und Diskussionen **im Bundestag, Europäischen Parlament, Headquarter der United Nations in New York**

HAWAR.help e.V.

Web: [www.hawar.help.de](http://www.hawar.help.de)

E-Mail: [info@hawar.help](mailto:info@hawar.help)

Telefon: +49 (0)30 555782294

